



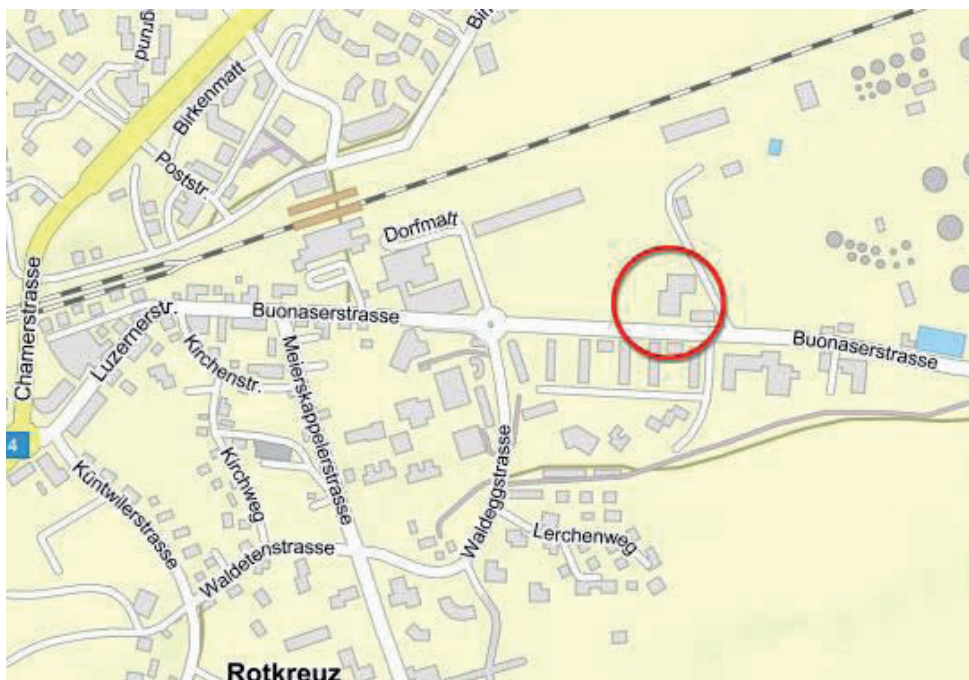
Sandsackaktion der Gemeinde Risch

Abgabestelle und Bestellung von Sandsäcken

Der nächste Wolkenbruch kommt bestimmt und kein Hochwasser ist gleich wie das andere. Deshalb ist es wichtig, dass die Bevölkerung gut auf ein allfälliges Hochwasser vorbereitet ist. Wenn die Schneeschmelze einsetzt, beginnen die Wasserpegel zu steigen. Deshalb treten Hochwasser in der Regel zwischen Anfang Mai und Ende August auf. Kein Hochwasser kann mit einem anderen verglichen werden. Vorhersagen sind immer ein Stück Spekulation, mit Überraschungen müssen auch Erfahrene und Experten rechnen. Nebst dem Einsatz der Sicherheitskräfte sind Selbstinitiative und eine gute private Vorsorge unerlässlich, um Schäden zu mindern und Stress und Ärger zu meiden.

Aus diesem Grund verkauft der **Werkhof der Gemeinde Risch neu ab dem 2. April 2013**, abgefüllte Sandsäcke.

Werkhof Risch: Buonaserstrasse 25, 6343 Rotkreuz



An folgenden Wochentagen:

Abholung möglich von Montag bis Freitag:

08.00 Uhr – 11.30 Uhr und 13.30 Uhr – 16.30 Uhr beim Werkhof der Gemeinde Risch,
Buonaserstrasse 25, 6343 Rotkreuz



Konditionen

Pro fertig abgefülltem Sack wird ein Betrag von **8.00 Franken** erhoben. (**Barzahlung bei Abgabe**)



Sandsack

Es handelt sich um robuste Kunststoffsäcke, grün, 40cm x 85 cm, 8 – 10 Jahre, UV-beständig, gefüllt mit ca. 20 – 25 kg trockenem Sand. (an Lager ca. 50 Stück)

Pro fertig abgefülltem Sack wird ein Betrag von **8.00 Franken** erhoben. (**Barzahlung bei Abgabe**)



Silosandsack

PE-Gewebe hochfest, hoch UV-stabil, grün, 25cm x 100cm, UV-beständig bis 10 Jahre, gefüllt mit ca. 20 – 25 kg trockenem Sand. (an Lager ca. 100 Stück)

Wir bitten Sie zu beachten:

Bestellungen nur an Privatpersonen, bei grösseren Mengen längere Lieferfrist.

Der Kaufpreis ist bar zu bezahlen und es besteht kein Rückgaberecht.

Auskünfte / Bestellungen (online mit Bestellformular unter www.rischrotkreuz.ch):

Für weitere Auskünfte stehen zur Verfügung:

Werkhof der Gemeinde Risch
Christian Meier, Leiter Werkdienst
Telefon +41 (0) 41 790 12 18
Telefax +41 (0) 41 790 12 14
E-Mail christian.meier@rischrotkreuz.ch

Werkhof der Gemeinde Risch
Arthy Kanniah, Sekretariat
Telefon +41 (0) 41 798 18 58
Telefax +41 (0) 41 790 12 14
E-Mail arthy.kanniah@rischrotkreuz.ch



Bestellung Sandsäcke:

Name: _____

Vorname: _____

Strasse-Nr.: _____

Tel.-Nr.: _____

Ort: _____

	Stück	Preis à Fr. 8.00	Barbetrag
Sandsäcke	_____	_____	_____

	Stück	Preis à Fr. 8.00	Barbetrag
Silosandsäcke	_____	_____	_____

Sandsäcke müssen selber **gegen Barbezahlung** abgeholt werden. Bestellungen nur an Privatpersonen, wohnhaft in der Gemeinde Risch. Es besteht kein Rückgaberecht.

Abholung möglich von Montag bis Freitag (ab 2. April 2013):

08.00 Uhr – 11.30 Uhr und 13.30 Uhr – 16.30 Uhr

beim Werkhof der Gemeinde Risch, Buonaserstrasse 25, 6343 Rotkreuz

Datum: _____

Unterschrift: _____

Dieses Formular ist auch auf unserer Homepage www.rischrotkreuz.ch verfügbar. Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular per Post oder per Mail an die erwähnten Kontaktpersonen.

Wasserhärte in Rotkreuz

Ein Bericht der Wassergenossenschaft Rotkreuz

Die Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung beliefert den grössten Teil des Gemeindegebiets von Risch – Rotkreuz mit Trinkwasser. Es ist allgemein bekannt, dass dieses Wasser von guter Qualität ist, und im Vergleich zu den umliegenden Gemeinden und Versorgern eine relativ geringe Härte aufweist (in der Regel < als 20°fH)

Seit Mitte Februar wird im Gebiet Berchtwil der Reussdamm saniert, renaturiert und erhöht. Vor allem die Dammerhöhung dient dem zusätzlichen Hochwasserschutz der Anlagen und somit der Versorgungssicherheit im Einzugsgebiet der Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung. In diesem Gebiet steht nämlich das grösste Pumpwerk der Wasserversorgung.

Da die Bauarbeiten teilweise in den Schutzzonen von diesem Pumpwerk ausgeführt werden, darf die Anlage während der gesamten Dauer der Arbeiten kein Wasser ins Trinkwassernetz einspeisen.

Zur allseitigen Überraschung ist die Wasserhärte seit der Stilllegung bis auf 35°fH – angestiegen. Dieser Wert gilt als hart. Das Wasser wird zu ca. 90% vom Grundwasserpumpwerk Reusschachen gewonnen. Bei früheren Untersuchungen konnte in diesem Pumpwerk nie ein so hoher Härtewert gemessen werden. Inzwischen ist die Wasserhärte wieder auf 30°fH gesunken.

Die Verantwortlichen der Wasserversorgung und die Fachleute gehen davon aus, dass dieses Phänomen durch den sehr tiefen Reusswasserstand mit gleichzeitig hohem Wasserbezug möglich wurde.

Die höhere Wasserhärte hat auf die Trinkwasserqualität keinen negativen Einfluss. Ein Grossteil unserer Mineralwässer hat einen höheren Härtewert. Ebenfalls weisen die meisten Nachbargemeinden Wasserhärten im Bereich von 25°fH bis 32°fH in ihrem Trinkwassernetz auf.

Was ist zu beachten?

Die höhere Wasserhärte hat vor allem einen negativen Einfluss auf technische Geräte. Alle Geräte, welche regelmässig entkalkt werden müssen (Kaffeemaschinen Durchlauferhitzer, Luftbefeuchter usw.) sind öfters zu entkalken.

Es empfiehlt sich den Geschirrspülautomat auf die höhere Härte umzustellen.

Beim Waschen mit dem Waschautomaten ist die Dosierung des Waschmittels ebenfalls anzupassen (gemäss Hersteller des Waschmittels).

Wie geht es weiter?

Die Wassergenossenschaft erwartet, dass sich beim Anstieg des Reusswasserspiegels die Situation wieder einregeln wird. Je nach Wetter kann der momentane Zustand noch ca. einen Monat dauern. Wir werden die aktuellen Härte – Werte auf unserer neuen Home – Page laufend publizieren. Diese finden Sie unter www.wgr-rotkreuz.ch. Wir danken für das Verständnis, welches uns in dieser ausserordentlichen Situation entgegengebracht wird.

Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung